



Medienmitteilung

Kaba vereinfacht Marktauftritt in Europa

Rümlang, 30. Januar 2006 **Kaba strukturiert ihre Vertriebsorganisation in Europa neu, um den schnell wechselnden Marktbedürfnissen noch besser zu entsprechen. Die bisher nach Produktgruppen aufgeteilten Ländervertriebsorganisationen werden zusammengefasst und unter eine einheitliche Leitung gestellt. Die Division Data Collection und die Division Access Systems Europe werden zur neuen Division Access + Data Systems Europe zusammengefasst und durch Ulrich Wydler geleitet.**

Kaba will zukünftig Produkte, Lösungen und Dienstleistungen ihres kompatiblen Total Access Sortiments aus einer Hand anbieten. Ein zusammengefasster, konsistenter Marktauftritt in allen europäischen Ländern erhöht die vertriebliche Effizienz und erlaubt den Kunden und Marktpartnern, alle Geschäfte über eine einzige Kaba Organisation abzuwickeln („One face to the customer“). Die Umstellung erfolgt in den Kernmärkten Deutschland, Österreich, Frankreich und in der Schweiz per 1. Juli 2006, in den übrigen Märkten im Laufe des nächsten Geschäftsjahres. In der Schweiz bleibt die Vertriebsgesellschaft Door Systems eigenständig. Die Kooperation mit den Vertriebspartnern wird verstärkt, weil diese zukünftig ebenfalls alle Produkte aus einer Hand erhalten.

„Wir wollen am Markt noch schlagkräftiger auftreten, indem wir unsere Geschäftsprozesse vereinfachen und besser auf die Kundenbedürfnisse adaptieren. So können wir unsere Aktivitäten in den Märkten besser koordinieren, unsere Kunden besser betreuen und Synergien insbesondere zwischen den Produkt-Segmenten ausschöpfen. Der Vertrieb wird nicht verkleinert, aber effizienter. Zudem wird die Marktabdeckung verbessert“, so der Leiter Access Systems Europe, Ulrich Wydler.

Die getroffenen Massnahmen werden es Kaba erlauben, in Europa weiterhin nachhaltig über dem Marktdurchschnitt zu wachsen. Durch die Zusammenlegung der Vertriebsorganisationen erwartet das Unternehmen eine jährliche Reduktion der Strukturkosten um CHF 2 Millionen. Diesen wiederkehrenden Einsparungen stehen einmalige Projektkosten von rund CHF 3 Millionen gegenüber.

Die Division Data Collection wird ab dem 1.7.2006 in die Division Access + Data Systems Europe eingegliedert. Der bisherige Divisionsleiter, Bertram Schmitz, wird Kaba per 31.3.2006 verlassen und die Gesamtleitung der Fr. Sauter AG, Gebäudeautomation, in Basel übernehmen.

Für weitere Informationen:
Kaba Holding AG
CH-8153 Rümlang

Ulrich Wydler, Leiter Division Access Systems Europe; Tel. +41 44 818 90 51
Jean-Luc Ferrazzini, Chief Communication Officer; Tel. +41 44 818 92 01

Kaba ist ein global tätiger, börsenkotierter Sicherheitskonzern. Mit ihrer «Total Access» Strategie ist Kaba auf gesamtheitliche Lösungen für Sicherheit, Organisation und Komfort beim Zutritt zu Gebäuden sowie beim Zugriff zu Informationen ausgerichtet. Gleichzeitig ist Kaba Nr. 1 auf den Weltmärkten für Schlüsselrohlinge, Schlüsselcodiermaschinen, Transponderschlüssel sowie Hochsicherheitsschlösser

und gehört zu den führenden Anbietern von elektronischen Zutrittsystemen, Schlössern, Schliessanlagen, Hotelschliesssystemen, Sicherheitstüren und Automatiktüren.

Diese Kommunikation enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, z.B. Angaben unter Verwendung der Worte "glaubt", "geht davon aus", "erwartet" oder Formulierungen ähnlicher Art. Solche in die Zukunft gerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden. Zu diesen Faktoren gehören unter anderem: der Wettbewerb mit anderen Unternehmen, die Auswirkungen und Risiken neuer Technologien, die laufenden Kapitalbedürfnisse der Gesellschaft, die Finanzierungskosten, Verzögerungen bei der Integration von Akquisitionen, die Änderungen des Betriebsaufwands, die Gewinnung und das Halten qualifizierter Mitarbeiter, nachteilige Änderungen anwendbaren Steuerrechts und sonstige in dieser Kommunikation genannte Faktoren. Vor dem Hintergrund dieser Ungewissheiten sollte sich der Leser nicht auf derartige in die Zukunft gerichtete Aussagen verlassen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.